

II. Polizei-Reviere der Stadt.

Die Stadt Wiesbaden ist in zwei Polizei-Reviere eingetheilt, welchem jedem ein Polizei-Commissar vorsteht.

Das Bureau des I. (nördlichen) Reviers befindet sich in der neuen Colonnade, Eingang vom „warmen Dam“ und steht demselben der Herr Polizei-Commissar Bader vor, das Bureau des II. (südlichen) Reviers befindet sich in der Albrechtstraße 2a, und steht demselben der Herr Polizei-Commissar Held vor.

Die Grenze zwischen diesen Revieren von Ost nach West geht längs der Bierstädterstraße (nördlich von dieser) bis zur Frankfurterstraße, von hier parallel mit der letzteren dicht hinter dem Hause Frankfurterstraße Nr. 1 her, durchschneidet oberhalb des Museums die Wilhelmstraße, geht dann hinter der Marktschule und dem Königlichen Schloß her bis zur Ecke des Michelsbergs und der Langgasse, so daß die Bierstädterstraße, das Haus Frankfurterstraße Nr. 1, das Museum, der Marktplatz, das Königliche Schloß und die Marktstraße zum II. (südlichen) Revier, dagegen die Wilhelmstraße vom Museum aufwärts, die große Burgstraße, Mühlgasse, die Grabenstraße, die Metzger- und Langgasse zum I. (nördlichen) Revier gehören. Von der Ecke des Michelsberges und der Kirchgasse läuft die Grenze parallel mit dem Michelsberge, so daß Kirchgasse und Hochstätte zum II. (südlichen) und der Michelsberg zum I. (nördlichen) Revier gehört, durchschneidet dann die Schwalbacherstraße am Ritzel'schen Besitzthum und läuft zwischen Emser- und Platterstraße so weiter, daß die Emserstraße zum II. (südlichen) und die Platterstraße mit Sommer-, Ludwig- und Hochstraße zum I. (nördlichen) Revier gehört.
